

Die Sexualmoral und alle mit ihr in engem Zusammenhang stehenden gesellschaftlichen Erscheinungen und Probleme beherrschen gegenwärtig das Interesse der öffentlichen Meinung in weitestgehendem Masse. Im Kampfe der Meinungen stehen auf der einen Seite die Vertreter der sogenannten alten, überlieferten christlichen Moral, auf der anderen die Verfechter einer neuen, sich auf der naturwissenschaftlichen Erkenntnis und der soziologischen Umwertung sittlicher Begriffe aufbauenden Ethik. Auf der Mannheimer Tagung der „Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten“ kam es zum Zusammenstoß beider Richtungen, vor allem zwischen dem Züricher Moralpädagogen Förster und dem Arzt und Sozialhygieniker Dr. med. Julian Marcuse. Die Frucht dieser Kontroverse und die Antwort auf die unlängst erschienene Broschüre Försters: „Sexualethik und Sexualpädagogik. Eine Auseinandersetzung mit den Modernen“ ist die vorliegende Arbeit, die in ihrer Tendenz sich dem glühenden Apologeten der katholischen Moral haarscharf und energisch gegenüberstellt.

(Z)

:: Julian Marcuse ::

M. 2.—

Vor  
Erscheinen

3 Ex.  
mit  
40%

# Die sexuelle Frage und das Christentum

M. 2.—

Nach  
Erscheinen  
von 10 Ex. an  
mit  
40%

Leipzig • Dr. Werner Klinkhardt • Verlag

Die Schrift wird durch das rückhaltlose Bekenntnis eines freien, auf naturwissenschaftlichem Boden stehenden Forschers, wie durch die scharfe Kritik festeingewurzelter Anschauungen sicherlich weitestem Interesse begeben und im Kampf der Weltanschauungen, wie er in der Gegenwart tobt, eine zeitgemässe Lektüre sein. — Selbstverständlich ist das Buch durchaus selbständig und trotz seines Untertitels „Ein Waffengang mit F. R. Förster, dem Verfasser von „Sexualethik und Sexualpädagogik“ nichts weniger als nur eine Entgegnungsschrift. Der Verfasser untersucht die Entstehung und Bildung sittlicher Begriffe und ethischer Anschauungen bis in ihre Tiefe, ist er doch allgemein auf seinem Gebiete als einer der hervorragendsten Kenner bekannt. Käufer dürften nicht nur alle Leser des Försterschen Buches sein, sondern alle, die an dieser jetzt so aktuellen Frage Anteil nehmen, katholische und evangelische Theologen, Ethiker und Philosophen, Pädagogen, Lehrer und Eltern, die es ernst mit der Erziehung ihrer Kinder meinen. Lieferungsbedingungen wie üblich bei meiner Firma: Bedgt. 30%, bar 35%, von 10 Ex. an 40%.